

Hinweise & Organisation

Das Betriebs- und Personalräte-Netzwerk Energie und Versorgung ist ein Angebot des gewerkschaftlichen Projekts REVIERWENDE. Betriebliche Arbeitnehmervertretungen in der Lausitz sollen fit für die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen in der Region sein.

Das Seminar vermittelt Kenntnisse, die für die Arbeit des Betriebsrats, des Personalrats und auch für die Jugend- und Auszubildendenvertretung und Schwerbehindertenvertretung notwendig sind.

Es findet daher Anwendung für:

- ☞ Betriebsräte nach §37 Abs. 6 BetrVG,
- ☞ Personalräte nach § 46 Abs. 1 PersVG (Brandenburg), § 46 Abs. 3 Sächs.PersVG (Sachsen) bzw. § 46 Abs. 3 BPersVG (Bund)
- ☞ Mitglieder der Jugend- und Auszubildendenvertretung nach § 65 Abs. 1 i.V.m. § 37 Abs. 6 BetrVG sowie für
- ☞ Vertrauenspersonen der Schwerbehindertenvertretung nach § 179 Abs. 4 S.3 SGB IX.

Zur Teilnahme ist ein Beschluss des Gremiums inkl. der Freistellung der teilnehmenden Interessensvertretungsmitglieder notwendig.

Für das Seminar fallen keine Tagungsgebühren an. Mit dem Beschluss des Gremiums werden die Reisekosten und die Freistellung der Teilnehmenden vom Arbeitgeber getragen.

Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung per E-Mail an **dirk.suessmilch@revierwende.de** mit dem beiliegenden Anmeldeformular bis zum **24.05.2024**.

Für Rückfragen steht Dirk Süßmilch (Projektreferent) **telefonisch unter 01578 - 53 22 034** gern zur Verfügung.

In Kooperation und Unterstützung durch:



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.:
Frederik Moch - Projektleitung
GFAAJ mbH
Keithstraße 1
10787 Berlin

REVIERWENDE Büro Lausitzer Revier

Redaktion:
Dirk Süßmilch (RW)
Nicol von Neumann-Cosel (PCG)

KONTAKT

Projektbüro Cottbus
Ostrower Straße 6
03046 Cottbus
Telefon: 01578/5322035

Projektbüro Görlitz
Bautzener Straße 57
02826 Görlitz
Telefon: 01578/5322033

E-Mail: lausitz@revierwende.de
www.revierwende.de/lausitzer-revier



BETRIEBS- UND PERSONALRÄTE-NETZWERK ENERGIE UND VERSORGUNG

TAGESSEMINAR

VOLLER ENERGIE - BESCHÄFTIGTE ALS MOTOR DES STRUKTURWANDELS

Uausgeschöpfte Potenziale der Lausitz heben
und attraktive Arbeitsbedingungen stärken

11. Juni 2024

09:30 Uhr - 16:00 Uhr

Kino und KulturWerk „Lausitzer Eck“
Rothenburger Str.2
D-02956 Rietschen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

liebe Mitglieder betrieblicher Arbeitnehmervertretungen,

die Lausitz ist schon lange dafür bekannt, dass in ihr eine Menge Energie steckt!

Doch die Gründe dafür ändern sich – galt das früher noch wegen der Tagebaue im Lausitzer Revier, stehen heute mehr denn je die energievollen Menschen im Vordergrund. Und gerade da hat die Lausitz viel zu bieten: Von der Fachkraft, die Jahr für Jahr ihr Können unter Beweis stellt, der Auszubildenden, die voller Begeisterung ihr Handwerk erlernt, bis hin zu dem noch verborgenen Talent, das darauf wartet entdeckt zu werden. Nachdem über Jahrzehnte die Braunkohletagebaue zielgerichtet erschlossen wurde, muss das Gleiche nun mit dem Potenzial der genannten noch verborgenen Talente geschehen.

Für die Region und ihre Unternehmen ist das wichtig, denn die Transformation für eine nachhaltige und zukunftssichere Lausitz kann nur gelingen, wenn alle Menschen mitgenommen werden.

Um die Ziele von Dekarbonisierung, Demographischem Wandel, Digitalisierung und gelebter Demokratisierung in Form von Mitbestimmung zu erreichen, braucht es tatkräftige Menschen.

Eine besonders wichtige Rolle spielen dabei Frauen, die ein großes Potenzial für den Arbeitsmarkt in der Lausitz darstellen.

In dem Netzwerkseminar werden wir deshalb mögliche Lösungen für unter anderem folgende Fragestellungen behandeln:

- Wie kann das Fachkräftepotenzial der Region von den Unternehmen nachhaltig erschlossen werden?
- Wie können mehr weibliche Fachkräfte für die Zukunft der Lausitz gewonnen werden?
- Wie kann die Transformation geschlechtergerecht gestaltet werden?

- Wie sehen attraktive Arbeitsplätze aus, die mehr Menschen begeistern?
- Wie können junge Menschen effektiv angesprochen werden?

Das Netzwerk-Seminar wird den Teilnehmenden die Grundlagen bieten, diese Fragen in ihrem Betrieb zu beantworten. Die stellvertretende Vorsitzende des Deutschen Gewerkschaftsbundes Elke Hannack wird einen Einblick darüber geben, was erfahrungsgemäß notwendig ist, damit Unternehmen alle Menschen der Region ansprechen und somit das gesamte Potenzial der Lausitz zukunftsgerichtet entfaltet werden kann.

Die Mitbestimmung von betrieblichen Entscheidungsprozessen bedeutet auch mitzuentcheiden, wie unsere Gesellschaft aussieht. Betriebliche Arbeitnehmervertreter gestalten aktiv, wie sich Lausitz und unser aller Leben in ihr entwickeln. Den Kohleausstieg anwendungsorientiert zu gestalten, ist notwendig, um weiterhin Lebensqualität mit wirtschaftlichem Erfolg in der Region zu verbinden

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.

Mit kollegialem Gruß

Marko Schmidt
REVIERWENDE Lausitz

Dana Dubil
DGB Ostsachsen

Matthias Loehr
DGB Südbrandenburg/Lausitz



Agenda am 11. Juni 2024

- | | |
|-----------|--|
| 09:30 Uhr | Begrüßung und Vorstellung |
| 10:00 Uhr | Erfolgsfaktoren einer geschlechterspezifischen Gestaltung von Transformationsprozessen und gute Praxisbeispiele
Input: Elke Hannack,
Stellvertretende Vorsitzende des Deutschen Gewerkschaftsbundes |
| 10:20 Uhr | Nachfragen und Diskussion |
| 11:15 Uhr | Frauen in der Lausitz – Zahlen, Daten, Fakten
Input: Dirk Süßmilch, REVIERWENDE |
| 11:30 Uhr | Moderierte Betriebsrunde:
Darstellung der eigenen betrieblichen Perspektive anhand von vorab zur Verfügung gestellten Leitfragen |
| 12:30 Uhr | Mittagspause |
| 13:30 Uhr | Wie läuft es in der betrieblichen Praxis? <ul style="list-style-type: none">• Attraktive Arbeitgeber für die Lausitz• Innovative Nachwuchsgewinnung• Mit kraftvollen Frauen als dynamische Fachkräfte |
| 14:45 Uhr | Was ist nötig, damit das gesamte Potenzial des Arbeitsmarktes von den Betrieben gehoben wird? |
| 16:00 Uhr | Themenspeicher, Verabredungen und Feedback |
| 16:30 Uhr | Ende |